

KULTURTIPP

46. Folge - 13.02.2021

Liebe Mitglieder, liebe Freunde des KULTURKREISES SPRINGE,

der heutige Tipp fällt, für mich, ungewöhnlich kurz aus, bietet aber die Chance des mehrmaligen Hörens und weiter auf Entdeckungsreise gehen zu können.

Glück, das mir verblieb,

rück zu mir, mein treues Lieb.

Abend sinkt im Hag bist mir Licht und Tag.

Bange pochet Herz an Herz

Hoffnung schwingt sich himmelwärts.

Wie wahr, ein traurig Lied.

Das Lied vom treuen Lieb,

das sterben muss.

Ich kenne das Lied.

Ich hört es oft in jungen,

in schöneren Tagen.

Es hat noch eine Strophe--

weiß ich sie noch?

Naht auch Sorge trüb,

rück zu mir, mein treues Lieb.

Neig dein blaß Gesicht Sterben trennt uns nicht.

Mußt du einmal von mir gehn,

glaub, es gibt ein Auferstehn.

Joy, that near to me remains,

Come to me, my true love.

Night sinks into the grove

You are my light and day.

Anxiously beats heart on heart

Hope itself soars heavenward.

How true, a sad song.

The song of true love,

that must die.

I know the song.

I heard it often in younger,

in better days.

It has yet another verse--

Do I know it still?

Though sorrow becomes dark,

Come to me, my true love.

Lean (to me) your pale face

Death will not separate us.

Death will not separate us.

If you must leave me one day, Believe, there is a resurrection.

https://www.youtube.com/watch?v=6AhTqec1VFg

Aus der Oper "Die tote Stadt" von Erich Wolfgang Korngold (1897 - 1957) von 1920 stammt dieses Duett zwischen Paul und Marietta, auch Mariettas Lied genannt.

Hier in der Version von Tine Thing Helseth (Trompete) und dem Royal Liverpool Philharmonic Orchestra unter der Leitung von Eivind Aadland vom Album *Storryteller*.

Bleiben Sie geschützt und gesund!

Maurice Laurenz